

BMG R512-Tandem

Thomas Stüplitz
Tandempartner

Figen Kalender
Fellow

„Das habe ich noch nie versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe.“ (Pippi Langstrumpf)

	Willkommen im Team	Ein bisschen Studieren, aber vor allem Probieren		Zukunftsmusik		Verfestigen im Galopp		
Individuelle Wirksamkeit 								
Aktivitäten	Willkommen im Team Projekt-Kick-Off: Erwartungsmanagement und gemeinsame Definition der Ziele; Beschreibung der Herausforderung im Referat und auch referatsübergreifend.	Zusammenarbeit organisieren & Lernmodule Durchführung von Learning Nuggets in Zusammenarbeit mit der Z-Abteilung; Agiles Arbeiten; Design Thinking; Virtuelle Zusammenarbeit; Retrospektive; Kanban Methode; Feedbackmethoden	Kommunikation / Feedback mit Dienstleistern Erwartungsmanagement mit Dienstleistern: Action Plan bis Ende des Jahres erarbeiten Team-Austausch in regelmäßiger "Espressorunde"	Retrospektive, Kanban & Impulse für BMG Erste Referats-Retrospektive, Kanban Schulung und Einführung des Tools im Referat Angebot der agilen Sprechstunde im BMG	Abteilungsklausur Anwendung des Wirkungsmodell für Beitrag zum Koalitionsvertrag Mini Stakeholder Management Einführung	Referatsklausur Strategie-Workshop: Wo wollen wir hin? Onsite Termin; Workshop gemeinsam mit Referatsteam gestaltet; Folgetermin geplant und terminiert für November	Was wollen wir noch etablieren? Feedback einholen und umsetzen; Workshops: Effiziente Meetings gestalten; Dienstleistersteuerung; Referats-Team führt erfolgreich Retros eigenständig durch Kanban wird in Weekly genutzt	Wrap Up Befähigung und Vermittlung der Inhalte des Fellowships abgeschlossen Abschlusspräsentation der Ergebnisse mit AL und UAL ...In Kontakt bleiben, und Future Connect Calls aufsetzen.
Offene Fragen bei Tandempartner	Was wollen wir (wie) erreichen? Welche einzelnen Aufgaben haben wir vor uns?	Wie/Was sind die Erwartungen und die Bedürfnisse der Kolleg:innen im Referat?	Wie können wir die Steuerung „unserer“ Dienstleister verbessern und professionalisieren?	Was sind die Erfahrungen/Eindrücke der Kolleg:innen im Referat?	Welchen Beitrag kann ein Wirkungsmodell auf die regulatorischen Kernaufgaben leisten?	Was sind unsere zukünftigen Aufgaben und worauf wollen wir uns konzentrieren (und worauf nicht)?	Wie verstetigen wir unsere Ergebnisse?	Wie können wir uns stetig verbessern und weiter im BMG lernen?
Offene Fragen bei Fellow	Welche Erwartungen hat mein Tandempartner an mich als Fellow? Was ist realistisch umsetzbar?	Wie können wir die Zusammenarbeit organisieren? Was können wir schnell & nachhaltig umsetzen?	Wie können wir die Arbeit mit Externen effizienter gestalten?	Wie kann agiles Arbeiten nach W4G beibehalten werden?	Wie geht Nutzer: innenzentriertes Arbeiten in der Verwaltung?	Was wollen wir in Zukunft machen und wie können wir Methoden nachhaltig verankern?	Endspurt: Wie kann man die die letzten geplanten / gewünschten Inhalte aufbereiten ohne zu überfrachten?	Was präsentieren wir? Was ebnet den Weg für weitere Agile Projekte?
Lösungen	Gemeinsame Ziele für die Zeit des Fellowships formuliert	Austauschformate aufsetzen, Bedarfe planen, Toollandschaft prüfen und Anträge stellen	Lösungsansätze für Herausforderungen, die in Aktivitäten/Offene Fragen angesprochen werden	Vereinbarung von Verantwortlichen für Tools & Retros; ressortweite Vorstellung	Vorbereitung für Abteilungsklausur auf Grundlage von Wirkungsmodell	Roadmap mit relevanten Themen für Referat erstellt. Folgetermine für Detailarbeit	Mini Workshops durchführen, viel direkt an aktueller Fragestellung umsetzen.	Unsere Reise aufbereiten, präsentieren und weiter planen.